



Pressemitteilung

Cuxhaven begrüßt 30 einlaufende Kreuzfahrtschiffe im Jahr 2022

Die Kreuzschiffahrt kehrt an ihre Geburtsstätte in Deutschlands beliebtestem Nordseeheilbad Cuxhaven zurück. Cuxhaven, das beliebteste deutsche Nordseeheilbad, feiert einen gelungenen Start ins Jahr 2022. Anfang Januar wurde die FRIDTJOF NANSEN, das moderne Batterie Hybridschiff von Hurtigruten Expeditions, zum ersten Mal am Cuxhavener Kreuzfahrtterminal begrüßt.

"Die Kreuzschiffahrt hat eine lange Tradition in unserer Stadt, in der die vielfältige maritime Geschichte überall sichtbar ist", sagt Norbert Plambeck, Vorsitzender der Tourismuswirtschaftsgemeinschaft Cuxhaven (TWG). Die FRIDTJOF NANSEN - das jüngste Mitglied der Hurtigruten Expeditionsflotte - läuft Cuxhaven im Rahmen von zweiwöchigen Kreuzfahrten ab Hamburg entlang der norwegischen Küste zum Nordkap an. Erst im Oktober 2021 hatte Hurtigruten Cuxhaven zum ersten Mal angelaufen, als das Expeditionsschiff OTTO SVERDRUP mit einem festlichen Empfang begrüßt wurde.

Damit kehrt die Kreuzfahrtindustrie an ihren Geburtsort Cuxhaven zurück, wo Albert Ballin im Januar 1891 die erste Luxuskreuzfahrt überhaupt startete. "Unsere Stadt bietet viele Attraktionen", sagte Norbert Plambeck. Die historischen Gebäude der Hapag-Hallen, die ab 1902 als Terminal für Transatlantikfahrten dienten, wurden vollständig restauriert und erstrahlen in neuem Glanz. In dieser traditionsreichen Umgebung wurde dem Kapitän der FRIDTJOF NANSEN, Terje Johnny Willassen, die Stadtplakette von Cuxhavens Bürgermeister Oliver Ebken überreicht. Nach der Zeremonie erlebten die Passagiere des hochmodernen Expeditionsschiffes maritime Unterhaltung mit traditionellen Shanties und eine Führung durch das denkmalgeschützte Gebäude.

"Cuxhaven ist ein gut angebundener Hafen an der Elbmündung, der viele Attraktionen für Kreuzfahrtgäste zu bieten hat", ergänzt Philipp Rademann, Leiter der Industrie- und Handelskammer in Cuxhaven. Im Jahr 2022 werden rund 30 Kreuzfahrtanläufe von Hurtigruten Expeditions erwartet. Die Anlegestelle Steubenhöft ist mit ihren 400 Metern Länge in der Lage, auch deutlich größere Kreuzfahrtschiffe anlegen zu lassen. Weitere Anlegestellen in Cuxhaven stehen ebenfalls zur Verfügung, wie die Seebäderbrücke, an der nun die Hurtigruten-Schiffe anlegen.

Die Tourismuswirtschaftsgemeinschaft Cuxhaven ist optimistisch, was die Zukunft Cuxhavens als Kreuzfahrtstandort angeht. "Mit unserer einzigartigen Geschichte in der Fischerei und als Einwanderungszentrum wollen wir uns als saubere Stadt weiterentwickeln. Ein Anlaufen unseres günstig gelegenen Hafens wird die nordeuropäischen Kreuzfahrtrouten bereichern", so Norbert Plambeck abschließend.

Die Tourismuswirtschaftsgemeinschaft Cuxhaven e.V. ist eine wichtige Plattform für die Tourismuswirtschaft in der Stadt Cuxhaven, dem Landkreis und der gesamten Region. Die TWG Cuxhaven verfolgt den Zweck, alle an der Entwicklung des Tourismus in der Region, insbesondere der Tourismuswirtschaft, interessierten und partizipierenden Beteiligten innerhalb und außerhalb Cuxhavens zusammenzuführen, um den Tourismus in der ganzen Region zu entwickeln und die Zusammenarbeit mit allen verbundenen Bereichen, Verbänden, Einrichtungen und Kommunen zum gegenseitigen Nutzen zu fördern. Eines der definierten Ziele des Vereins ist es, Cuxhaven als historischen Kreuzfahrtstandort wiederzubeleben. Durch die nun regelmäßigen Anläufe der Hurtigruten Schiffe, ist die Tourismuswirtschaftsgemeinschaft bei diesem Ziel einen entscheidenden Schritt weitergekommen.

Cuxhaven, den 12.01.2022